

Srandur Alvander

Allgemeines

Rasse: [Mensch](#)

Beruf: [Händler](#)

Beschreibung

Steuert mit gut inszenierten Reden seine hierfür empfängliche Kundschaft.

Srandur hat eine hagere Gestalt, die über die Jahre durchaus ansehnlich geblieben ist. Seine ergrauten Schläfen betonen die dunklen Augen, während ein sehr gepflegter und stets perfekt nachgefärbter Spitzbart seinem markanten Kinn den letzten Schliff verleiht. Er hält sich selbst für eine ehrfurchtgebietende Persönlichkeit, der Macht und die Würde eines Offiziers gut zu Gesicht stehen.

Habsucht und Eitelkeit sind seine beiden Laster, die ihm jedoch das Leben lebenswerter erscheinen lassen.

Besitzt eine siebzehnjährige Tochter, [Cleo](#).

Einem nicht ganz legalen Feldzug in den Hochmooren von [Kantras](#), an dem er als Kommandant einer Söldnertruppe teilnahm, verdankt Srandur den Grundstock seines Vermögens. In seiner Truppe dienten damals [Leiven](#), [Silat](#), [Iarun](#), [Faltnar](#) und [Alivan](#).

In seinem Wohnzimmer steht eine ganze Vitrine voller Kunstgegenstände, die während des Massakers an den [Glisk](#) erbeutet worden sind.

Nach einem Fenstersturz ist Srandur entstellt, gelähmt und wird von allen Menschen – inklusive seiner Tochter – verlassen.

Auftreten

- [Der Kanumann](#) in [In den Gassen von Saramee](#) Autor: [Guido Krain](#)

From:
<https://www.fantasyguide.de/saramee/> - **Saramee**

Permanent link:
https://www.fantasyguide.de/saramee/doku.php?id=personen:singletons:srandur_alvander

Last update: **05.03.2016 21:14**

